

PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2019

Sitzung Betriebsausschuss | 10. September 2020



1

Auftrag und Prüfung

2

Rechtliche und wirtschaftliche Besonderheiten des Geschäftsjahres

3

Wirtschaftliche Lage

4

Prüfungsergebnis

1. Auftrag und Prüfung

- Jahresabschluss und Lagebericht 2019
- § 53 HGrG – Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- Prüfungsschwerpunkte:
 - Entwicklung und Bewertung des Anlagevermögens
 - Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
 - Abgrenzung der Umsatzerlöse
 - Zusammensetzung und Entwicklung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten

1. Auftrag und Prüfung

- Die **Eigenbetrieb** ist aufgrund gesetzlicher Vorschriften nicht prüfungspflichtig. Die Pflicht zur Prüfung erwächst aus § 142 Abs. 2 KVG LSA i.V.m. § 316 ff HGB. Art und Umfang der Prüfung erfolgten unter Einbeziehung der Buchführung nach den Grundsätzen des § 317 HGB. Es handelt sich um eine **freiwillige Prüfung** aufgrund der landesrechtlichen Regelung.
- Auftragsgemäß war auch die **Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung** und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG zu prüfen.
- Entsprechend § 321 Abs. 4a HGB haben wir im Prüfungsbericht unsere **Unabhängigkeit** bestätigt.
- Neben der Abschlussprüfung haben wir keine weiteren wesentlichen Leistungen erbracht.

2. Rechtliche und wirtschaftliche Besonderheiten des Geschäftsjahres

- Der Bauwirtschaftshof erwirtschaftete 2019 47% (im Vorjahr 46%) seiner Erträge über Aufträge aus der Kernverwaltung der Stadt Aschersleben.
- Die Kosten sind gegenüber dem Vorjahr um 9 T€ geringer, insbesondere wegen der um 33 T€ gesunkenen Personalkosten.
- Im Jahr 2019 wurden Investitionen in Höhe von 201 T€ getätigt, einschließlich der aktivierten Eigenleistungen auf dem städtischen Friedhof in Höhe von 141 T€ (im Vorjahr T€ 136).
- Die wesentlichen Investitionen betreffen die Wege auf dem Friedhof in Wilsleben (T€ 41), die Erweiterung der Olearie auf dem Friedhof in Aschersleben (T€ 35) und die Neugestaltung des Friedhofs Aschersleben (T€ 28) wie z.B. der Neubau eines WC.
- Die Haushaltslage der Stadt Aschersleben hat intensiven Einfluss auf die Finanzlage des Bauwirtschaftshofes, insbesondere hinsichtlich der Finanzierung der Leistungen wie Winterdienst, Stadtreinigung, Straßenunterhaltung und Grünanlagenpflege, sowie der Friedhofsunterhaltung im öffentlichen Interesse.
- Ein Risiko für eine Bestandsgefährdung besteht sofern die Stadt Aschersleben ihre hoheitlichen Aufgaben weiter quantitativ reduziert.

3. Wirtschaftliche Lage

VERMÖGENSSTRUKTUR	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Langfristig gebundenes Vermögen					
Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände					
- EDV-Software	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sachanlagen					
- Grundstücke mit Bauten	2.148,4	54,5	2.165,2	57,5	-16,8
- Maschinen und technische Anlagen	55,8	1,4	62,6	1,7	-6,8
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	53,2	1,4	70,1	1,9	-16,9
- Anlagen im Bau	153,3	3,9	50,0	1,3	103,3
	<u>2.410,7</u>	<u>61,2</u>	<u>2.347,9</u>	<u>62,4</u>	<u>62,8</u>
Mittel-/kurzfristig gebundenes Vermögen					
Umlaufvermögen					
Vorräte	11,5	0,3	13,4	0,4	-1,9
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	121,4	3,1	145,6	3,9	-24,2
- Forderungen gegen Aufgabenträger	13,3	0,3	11,3	0,3	2,0
- sonstige Vermögensgegenstände	5,5	0,1	8,2	0,2	-2,7
- liquide Mittel	1.369,5	34,8	1.203,9	32,0	165,6
	<u>1.521,2</u>	<u>38,6</u>	<u>1.382,4</u>	<u>36,8</u>	<u>138,8</u>
Rechnungsabgrenzungsposten	<u>8,8</u>	<u>0,2</u>	<u>30,6</u>	<u>0,8</u>	<u>-21,8</u>
Gesamtvermögen	<u><u>3.940,7</u></u>	<u><u>100,0</u></u>	<u><u>3.760,9</u></u>	<u><u>100,0</u></u>	<u><u>179,8</u></u>

3. Wirtschaftliche Lage

KAPITALSTRUKTUR	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Langfristig verfügbares Kapital					
Eigenkapital					
gezeichnetes Kapital	879,4	22,3	879,4	23,4	0,0
Kapitalrücklage	475,7	12,0	475,7	12,6	0,0
Gewinnvortrag	101,4	2,6	99,3	2,6	2,1
Jahresergebnis	2,9	0,1	2,1	0,1	0,8
	<u>1.459,4</u>	<u>37,0</u>	<u>1.456,5</u>	<u>38,7</u>	<u>2,9</u>
Mittel-/kurzfristig verfügbares Kapital					
Fremdkapital					
Rückstellungen					
- sonstige Rückstellungen	63,1	1,6	58,9	1,6	4,2
Verbindlichkeiten					
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	73,4	1,9	104,2	2,8	-30,8
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29,2	0,7	48,6	1,3	-19,4
- Verbindlichkeiten gegen Aufgabenträger	15,0	0,4	35,1	0,9	-20,1
- sonstige Verbindlichkeiten	18,3	0,5	18,4	0,5	-0,1
	<u>135,9</u>	<u>3,5</u>	<u>206,3</u>	<u>5,5</u>	<u>-70,4</u>
	<u>199,0</u>	<u>5,1</u>	<u>265,2</u>	<u>7,1</u>	<u>-66,2</u>
Rechnungsabgrenzungsposten	<u>2.282,3</u>	<u>57,9</u>	<u>2.039,2</u>	<u>54,2</u>	<u>243,1</u>
Gesamtkapital	<u>3.940,7</u>	<u>100,0</u>	<u>3.760,9</u>	<u>100,0</u>	<u>179,8</u>

3. Wirtschaftliche Lage

KAPITALFLUSSRECHNUNG

	2019	2018
	T€	T€
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	2,9	2,1
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	+/- 138,6	131,1
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	+/- 4,2	-52,7
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (Sonderposten)	+/- 0,0	-1,5
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	-/+ 48,6	392,2
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	+/- 172,7	256,7
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-/+ 0,0	1,9
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+/- 0,1	-2,0
Ertragsteuerzahlungen	-/+ 0,0	0,0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	= 367,1	727,8
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	+ 0,0	0,0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 201,4	-400,5
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	+ 0,0	0,0
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 0,0	0,0
Erhaltene Zinsen	+ 1,0	3,5
Erhaltene Dividenden	+ 0,0	0,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	= -200,4	-397,0
Gezahlte Zinsen	- 1,1	-1,5
Gezahlte Dividenden an Gesellschafter	- 0,0	0,0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	= -1,1	-1,5
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	165,6	329,3
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	+/- 0,0	0,0
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	+ 1.203,9	874,6
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	= 1.369,5	1.203,9

3. Wirtschaftliche Lage

ERGEBNISSTRUKTUR	2019		2018		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	3.247,8	91,3	3.237,7	90,8	10,1
aktivierte Eigenleistungen	141,4	4,0	136,1	3,8	5,3
sonstige betriebliche Erträge	168,5	4,7	190,0	5,3	-21,5
Gesamtleistung	3.557,7	100,0	3.563,8	100,0	-6,1
Materialaufwendungen	-287,8	-8,1	-241,4	-6,8	-46,4
Personalaufwand	-2.513,5	-70,6	-2.557,3	-71,8	43,8
Rohertrag	756,4	21,3	765,1	21,4	-8,7
Abschreibungen	-138,6	-3,9	-131,1	-3,7	-7,5
sonstige betriebliche Aufwendungen	-607,9	-17,1	-626,9	-17,6	19,0
Betriebsergebnis	9,9	0,3	7,1	0,1	2,8
Finanzergebnis	-0,1	0,0	2,0	0,1	-2,1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9,8	0,3	9,1	0,3	0,7
ergebnisabhängige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	9,8	0,3	9,1	0,3	0,7
ergebnisunabhängige Steuern	6,9	0,2	7,0	0,2	-0,1
Jahresergebnis	2,9	0,1	2,1	0,1	0,8

4. Prüfungsergebnis

- **Ordnungsmäßigkeit** der Rechnungslegung ist **gegeben**.
- Der Lagebericht gibt insgesamt eine **zutreffende Vorstellung** von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.
- Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG gab **keinen Anlass zu Beanstandungen**.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!